

Dipl.-Ing. Sabine Schöpfbeck und Dipl.-Ing. Jörg Möser

Wie sage ich es meinem Denkmalpfleger? Ein kleiner praktischer Sprachkurs in „Denkmal“



Leerstehendes Fachwerkhaus, Bleicherstraße 1
Neustadt-Glewe, Mecklenburg-Vorpommern
Zustand 2014, Foto MM+H



Denkmalpfleger und Architekt

Fiktive erste Kontaktaufnahme

Denkmalpfleger: Wiedermal Rahmenbedingungen für den x-ten neuen Eigentümer

Architekt: Schnelle Klärung des Handlungsspielraumes für den Entwurf



DENKMAL ODER RESSOURCE ALTBAU

Fiktive erste Kontaktaufnahme

Denkmalpfleger: Wiedermal Rahmenbedingungen für den x-ten neuen Eigentümer

Architekt: Schnelle Klärung des Handlungsspielraumes für den Entwurf



LPH 2 Vorplanung (Projekt- und Planungsvorbereitung)

- Abstimmen der Zielvorstellungen
- Erarbeiten der Vorplanung ... Bewerten von Varianten
- Vorverhandlungen über die Genehmigungsfähigkeit

LPH 3 Entwurfsplanung (System- und Integrationsplanung)

- Erarbeiten der Entwurfsplanung, ... als Grundlage für die erforderlichen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen
- Verhandlungen über die Genehmigungsfähigkeit

Produktive Kontaktaufnahme

Denkmalpfleger: Kennenlernen eines Partners für einen kooperativen Prozess

Architekt: Unterstützung im Projekt von Anfang bis Ende

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unteren

Denkmalschutzbehörden verkörpern:

- Erstkontakt in einer neuen Kommune, Personen, Klatsch
- Auskünfte über die Planungsgeschichte, bereits gescheiterte Projekte und Nutzungen, Öffentliche Streitigkeiten
- Beratung zu machbaren Nutzungen, die lokal nötig sind
- Hilfestellungen bei den zu erbringenden Planunterlagen
- Fachliche Beratung durch Spezialisten des LfD
- Baurechtliche ortsspezifische und stadtplanerische Tipps
- Vorschläge für ortskundige Fachingenieure u. Restauratoren
- Auskunft über regionale und besondere Fördermöglichkeiten
- Vorklärung steuerlicher Anerkennungen nach § 7 EstG.



Unterschiedliche Bauaufgaben im Altbauspektrum

- **Instandsetzung/ Modernisierung**
- Umbau bestehendes Gebäude
- Nutzungsänderung
- Erweiterungsbau
- Ersatzneubau
- Denkmalpflegerische Restaurierung
- Rekonstruktion verlorener Bauwerke



Wohnhaus Winzerstraße 22,
Radebeul, Sachsen,
Zustand 2016, Foto MM+H

Unterschiedliche Bauaufgaben im Altbauspektrum

- Instandsetzung/ Modernisierung
- **Umbau bestehendes Gebäude**
- Nutzungsänderung
- Erweiterungsbau
- Ersatzneubau
- Denkmalpflegerische Restaurierung
- Rekonstruktion verlorener Bauwerke

Umbau eines Werkstatt- und Stallgebäudes zum
Museumsdepot, Breite Straße 2, Pirna, Sachsen
Zustand 2014, Foto MM+H



Unterschiedliche Bauaufgaben im Altbauspektrum

- Instandsetzung/ Modernisierung
- Umbau bestehendes Gebäude
- **Nutzungsänderung**
- Erweiterungsbau
- Ersatzneubau
- Denkmalpflegerische Restaurierung
- Rekonstruktion verlorener Bauwerke

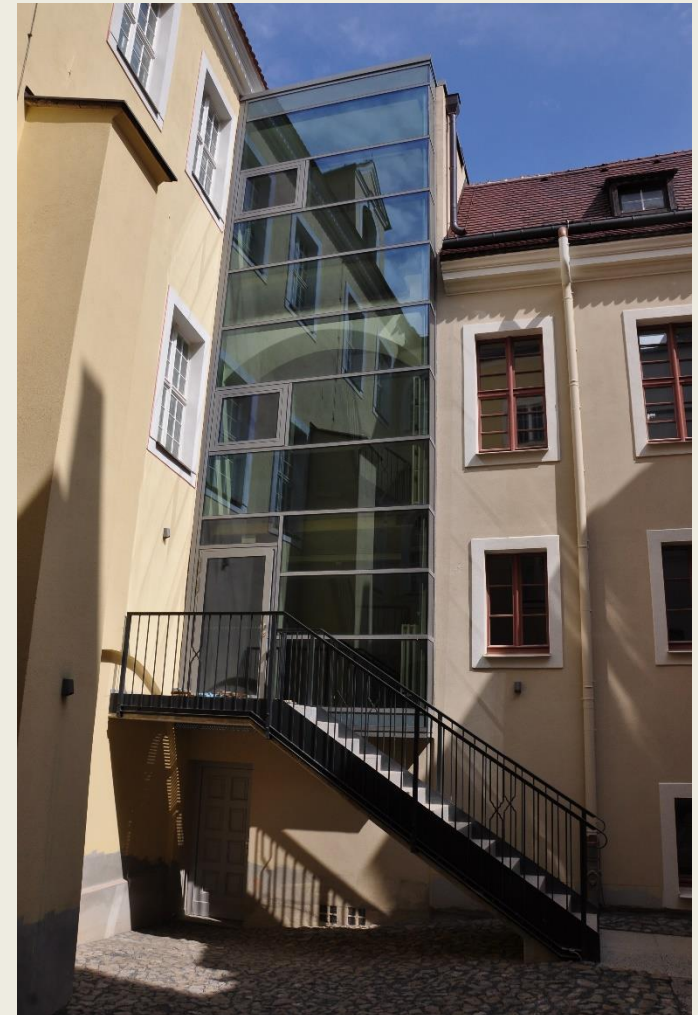


Nutzungsänderung eines Sanatoriums- Gebäudes
zum Tagungs- und Bürohaus mit Erweiterung,
Kuranlagen Bad Lauchstädt, Sachsen-Anhalt
Zustand 2018, Foto MM+H

Unterschiedliche Bauaufgaben im Altbauspektrum

- Instandsetzung/ Modernisierung
- Umbau bestehendes Gebäude
- Nutzungsänderung
- **Erweiterungsbau**
- Ersatzneubau
- Denkmalpflegerische Restaurierung
- Rekonstruktion verlorener Bauwerke

Erweiterung eines Bürgerhauses um ein neues Treppenhaus und
Erschließungsachse eines Museums, Neißstraße 30, Görlitz, Sachsen
Zustand 2013 Foto MM+H



Unterschiedliche Bauaufgaben im Altbauspektrum

- Instandsetzung/ Modernisierung
- Umbau bestehendes Gebäude
- Nutzungsänderung
- Erweiterungsbau
- Ersatzneubau
- **Denkmalpflegerische Restaurierung**
- Rekonstruktion verlorener Bauwerke

Restaurierung Fasanenschlösschen Moritzburg
Zustand 2009, Foto MM+H



Unterschiedliche Bauaufgaben im Altbauspektrum

- Instandsetzung/ Modernisierung
- Umbau bestehendes Gebäude
- Nutzungsänderung
- Erweiterungsbau
- Ersatzneubau
- Denkmalpflegerische Restaurierung
- **Rekonstruktion verlorener Bauwerke**

Schloss Charlottenburg Berlin, Schinkelpavillon 1824/25,
Wiederaufbau nach Kriegsverlust um 1950
Zustand 2011, Foto Wikipedia und MM+H



FUNKTIONALE
UND TECHNISCHE
ASPEKTE.

FINANZIELLER
RAHMEN

FORMAL-
ÄSTHETISCHE
ANSPRÜCHE

BAUPHYSI-
KALISCHE
ANFORDERUN-
GEN



JURISTISCHES
REGELWERK

STATISCH-
KONSTRUKTIVE
LÖSUNGEN.

**DENKMAL-
PFLEGERISCHER
SCHUTZ**

STADTPLANE-
RISCHE
VORGABEN

Ambivalenz eines historischen Bauwerks

Baudenkmale sind

Werke der Architektur

Der Prozess und das Ergebnis der künstlichen und künstlerischen Gestaltung der baulichen Umwelt für die Lebenstätigkeiten des Menschen; Bauliche Umwelt ist an den utilitären Gebrauch und die ästhetische Kontemplation und den damit verbundenen Symbolgehalt gebunden.

Gesetzlich geschützte Zeugnisse

Sachen, Sachgesamtheiten und Teile von Sachen, an deren Erhaltung aus wissenschaftlichen, künstlerischen oder heimatgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse besteht.

Baulicher Rahmen für das menschliche Leben

Bauten für verschiedene Zwecke mit modernen funktionalen und ästhetischen Anforderungen

Träger historischer Informationen und sozialer Kulturwerte

„Denkmalpflege heißt Geschichte erlebbar machen“

Der planende Architekt muss Herr des Verfahrens sein!



Ambivalenz eines historischen Bauwerks



GEISTIGE WERTE

PRAKTISCHE WERTE

Beispiele

Abhängig von der Rezeption der Gesellschaft und des Eigentümers

Unabhängig von einer äußeren Bewertung

Historische Bedeutung des Baus

Raumangebot, Größe

Originalzustand der Konstruktion

Normative Nutzungsdauer

Dokumentarwert historischer Ereignisse

Tragverhalten

Persönliche Bindungen

Schalldämmwert

Ästhetische Qualität

Brandwiderstand

Künstlerischer Wert

Wärmedurchgangswiderstand

Symbolhaftigkeit der Architektur

Funktionale Potenzen für die Nutzung

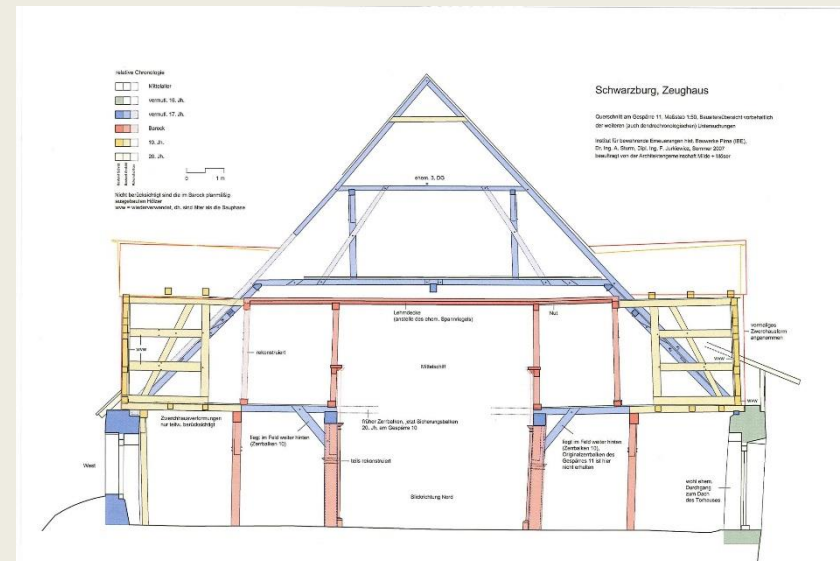
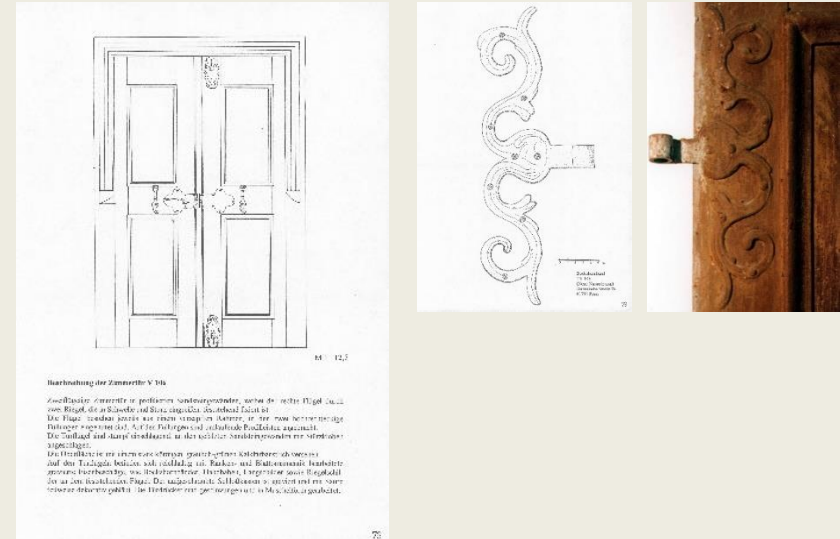
Erfassung, Dokumentation und Bewertung des Denkmals

1. **Baufaufnahme als Dokumentation und Planungswerkzeug**
2. Erfassung, Dokumentation und Bewertung von Schäden und baulichen Befunden, Erfassung von kunsthistorischen Befunden
3. Erstellung eines Raumbuchs und Detailuntersuchungen
4. Archivalische Studien
5. Archäologische Grabungen
6. Restauratorische Farbuntersuchungen
7. Statische Begutachtung, Holzzustand, Feuchte- und Salz, Spezialgutachten usw.
8. **Baugeschichtliche Auswertung und Fixierung der denkmalpflegerischen Zielstellung**
9. Weiterführung der Bauaufnahme und vertiefende Dokumentationen und Detailanalysen zu Schäden und Befunden während der Bauphase



Erfassung, Dokumentation und Bewertung des Denkmals

1. Bauaufnahme als Dokumentation und Planungswerkzeug
2. Erfassung, Dokumentation und Bewertung von Schäden und baulichen Befunden, Erfassung von kunsthistorischen Befunden
3. Erstellung eines Raumbuchs und Detailuntersuchungen
4. Archivalische Studien
5. Archäologische Grabungen
6. Restauratorische Farbuntersuchungen
7. Statische Begutachtung, Holzzustand, Feuchte- und Salz, Spezialgutachten usw.
8. Baugeschichtliche Auswertung und Fixierung der denkmalpflegerischen Zielstellung
9. Weiterführung der Bauaufnahme und vertiefende Dokumentationen und Detailanalysen zu Schäden und Befunden während der Bauphase



Erfassung, Dokumentation und Bewertung des Denkmals

1. Bauaufnahme als Dokumentation und Planungswerkzeug
2. Erfassung, Dokumentation und Bewertung von Schäden und baulichen Befunden, Erfassung von kunsthistorischen Befunden
3. **Erstellung eines Raumbuchs** und Detailuntersuchungen
4. Archivalische Studien
5. Archäologische Grabungen
6. Restauratorische Farbuntersuchungen
7. Statische Begutachtung, Holzzustand, Feuchte- und Salz, Spezialgutachten usw.
8. **Baugeschichtliche Auswertung und Fixierung der denkmalpflegerischen Zielstellung**
9. Weiterführung der Bauaufnahme und vertiefende Dokumentationen und Detailanalysen zu Schäden und Befunden während der Bauphase

/ Schloss Altenstein / Küchegebäude / Erdgeschoss / 0.30 / 0.30

Marko Meister Erstellungsdatum:
25.08.2010 16:28:01 0: Ersterfassung

Allgemein
Raumbuchnummer:
Raumbuchtitel:
großer, sechseckiger Raum (30,50 m²)
Grunddimensionen (Länge/Breite/Höhe): 6,85m/5,63m/3,63m

Unterelemente

1	Fußboden
2	Decke
3	Wand a
4	Wand b
5	Wand c
6	Wand d
7	Wand e
8	Wand f

Blick in Richtung Wand e und f

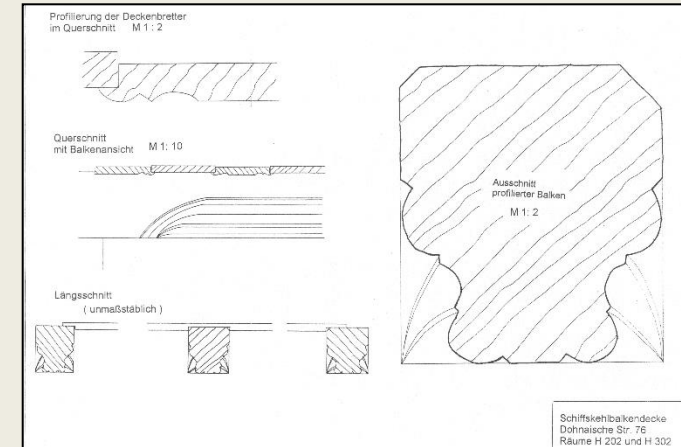
Blick in Richtung Wand b und c

Projekt: rb.schloss-altenstein
Raumbuch (p) 2005 - 2010, Marko Meister (www.netz-meister.de)
UI-Version: 1.45 (26.04.2010), DB-Version: 1.21 (26.04.2010)
lizenziert für: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, Rudolstadt

Seite 1 von 1
Stand: 01.12.2010

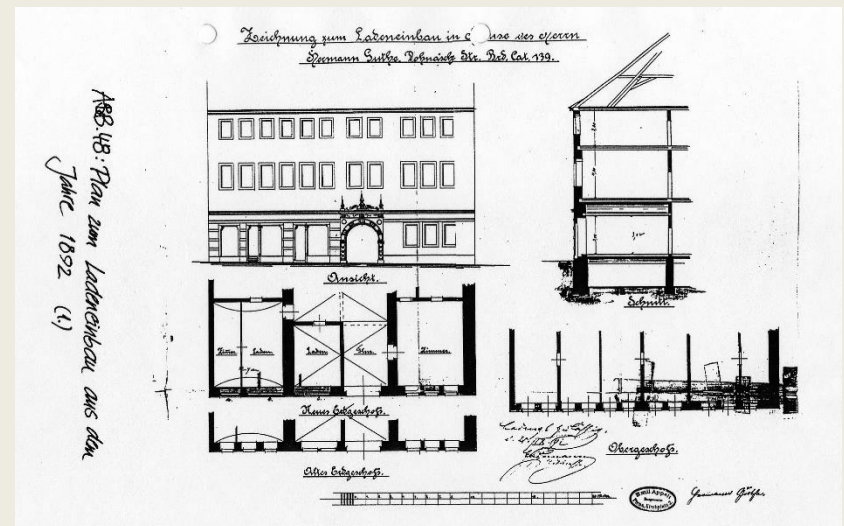
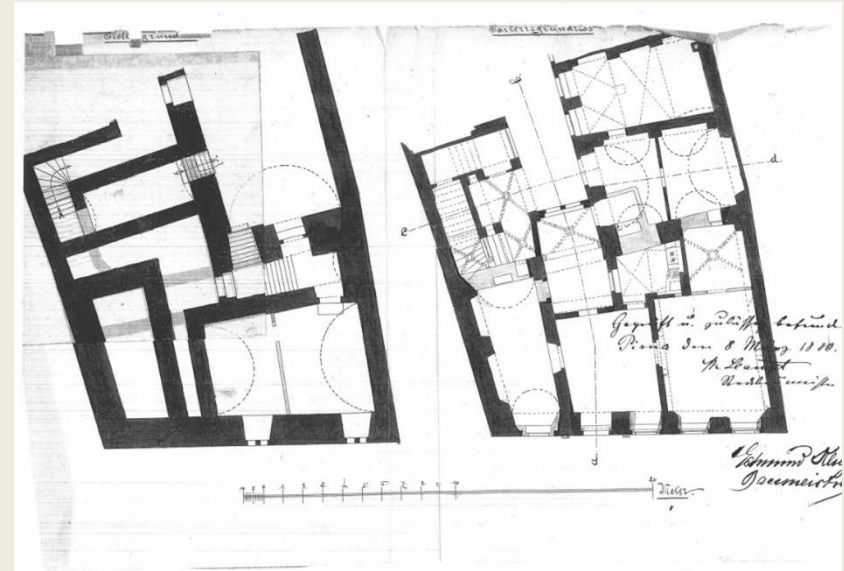
Erfassung, Dokumentation und Bewertung des Denkmals

1. Bauaufnahme als Dokumentation und Planungswerkzeug
2. Erfassung, Dokumentation und Bewertung von Schäden und baulichen Befunden, **Erfassung von kunsthistorischen Befunden**
3. Erstellung eines Raumbuchs und **Detailuntersuchungen**
4. Archivalische Studien
5. Archäologische Grabungen
6. Restauratorische Farbuntersuchungen
7. Statische Begutachtung, Holzzustand, Feuchte- und Salz, Spezialgutachten usw.
8. **Baugeschichtliche Auswertung und Fixierung der denkmalpflegerischen Zielstellung**
9. Weiterführung der Bauaufnahme und vertiefende Dokumentationen und Detailanalysen zu Schäden und Befunden während der Bauphase



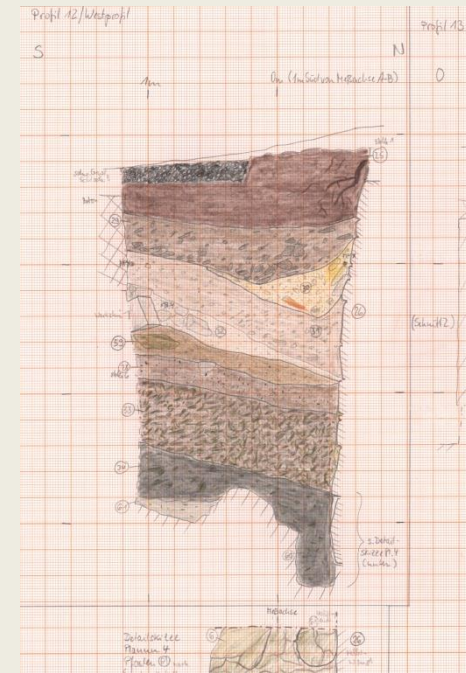
Erfassung, Dokumentation und Bewertung des Denkmals

1. Bauaufnahme als Dokumentation und Planungswerkzeug
2. Erfassung, Dokumentation und Bewertung von Schäden und baulichen Befunden, Erfassung von kunsthistorischen Befunden
3. Erstellung eines Raumbuchs und Detailuntersuchungen
4. Archivalische Studien
5. Archäologische Grabungen
6. Restauratorische Farbuntersuchungen
7. Statische Begutachtung, Holzzustand, Feuchte- und Salz, Spezialgutachten usw.
8. Baugeschichtliche Auswertung und Fixierung der denkmalpflegerischen Zielstellung
9. Weiterführung der Bauaufnahme und vertiefende Dokumentationen und Detailanalysen zu Schäden und Befunden während der Bauphase



Erfassung, Dokumentation und Bewertung des Denkmals

1. Bauaufnahme als Dokumentation und Planungswerkzeug
2. Erfassung, Dokumentation und Bewertung von Schäden und baulichen Befunden, Erfassung von kunsthistorischen Befunden
3. Erstellung eines Raumbuchs und Detailuntersuchungen
4. Archivalische Studien
5. **Archäologische Grabungen**
6. Restauratorische Farbuntersuchungen
7. Statische Begutachtung, Holzzustand, Feuchte- und Salz, Spezialgutachten usw.
8. **Baugeschichtliche Auswertung und Fixierung der denkmalpflegerischen Zielstellung**
9. Weiterführung der Bauaufnahme und vertiefende Dokumentationen und Detailanalysen zu Schäden und Befunden während der Bauphase



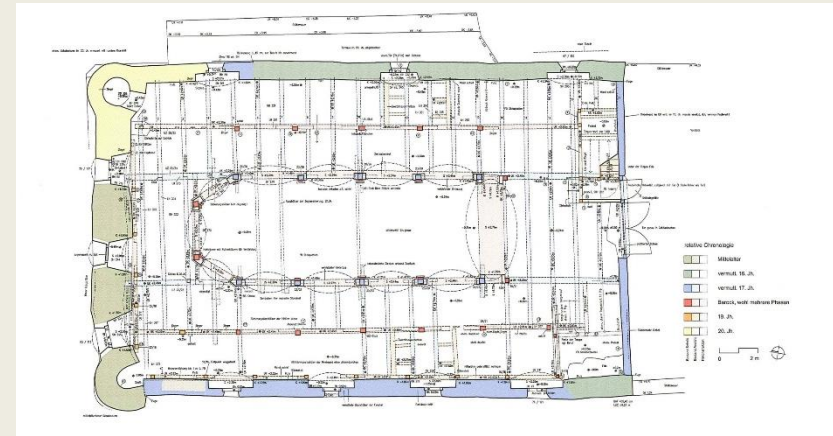
Erfassung, Dokumentation und Bewertung des Denkmals

1. Bauaufnahme als Dokumentation und Planungswerkzeug
2. Erfassung, Dokumentation und Bewertung von Schäden und baulichen Befunden, Erfassung von kunsthistorischen Befunden
3. Erstellung eines Raumbuchs und Detailuntersuchungen
4. Archivalische Studien
5. Archäologische Grabungen
6. Restauratorische Farbuntersuchungen
7. Statische Begutachtung, Holzzustand, Feuchte- und Salz, Spezialgutachten usw.
8. **Baugeschichtliche Auswertung und Fixierung der denkmalpflegerischen Zielstellung**
9. Weiterführung der Bauaufnahme und vertiefende Dokumentationen und Detailanalysen zu Schäden und Befunden während der Bauphase



Erfassung, Dokumentation und Bewertung des Denkmals

1. Bauaufnahme als Dokumentation und Planungswerkzeug
2. Erfassung, Dokumentation und Bewertung von Schäden und baulichen Befunden, Erfassung von kunsthistorischen Befunden
3. Erstellung eines Raumbuchs und Detailuntersuchungen
4. Archivalische Studien
5. Archäologische Grabungen
6. Restauratorische Farbuntersuchungen
7. Statische Begutachtung, Holzzustand, Feuchte- und Salz, Spezialgutachten usw.
- 8. Baugeschichtliche Auswertung und Fixierung der denkmalpflegerischen Zielstellung - Bindungsplan**
9. Weiterführung der Bauaufnahme und vertiefende Dokumentationen und Detailanalysen zu Schäden und Befunden während der Bauphase



Geschichtlichkeit

Originalität, Echtheit

Bedeutsamkeit



**Historischer Wert/
Alterswert**

**Originalwert/
Seltenheitswert**

Dokumentarwert

**Ästhetischer Wert/
Gestaltwert**

Als Zeugnis handwerklicher und bautechnischer Leistungen, historischer Konstruktionen und für die Benutzung und Bearbeitung von Materialien inkl. der Alterungs- und Benutzungsspuren

Durch die geringe Zahl oder Einzigartigkeit des Bauwerkes, Form und der Konstruktion und seiner ursprünglichen Form

Durch die geschichtliche Bedeutung des Bauwerks als Stätte bedeutender Sachverhalte, Persönlichkeiten und historischer Ereignisse

Als künstlerische und architektonische Schöpfung und wichtiger architektonischer Bestandteil von städtischen Ensembles

Empfohlene Inhalte einer denkmalpflegerischen Zielstellung

1. Beschreibung des Baubestandes - mit Bebauungsstruktur, Baukörpergröße, -form, Geschossigkeit, Dachformen, Fensterachsen, Hauptgliederungen der Fassaden
2. Baugeschichtliches Umfeld (Forschungsstand, Stadtgeschichte usw.)
3. Darstellung des bisherigen Untersuchungsstandes früherer Erkundungen
4. Abriss der baulichen Entstehungsgeschichte mit Bauetappen
5. Denkmalpflegerische und kunsthistorische Würdigung – Denkmalwert des Bauwerks und seiner Teile
6. Beschreibung und Bewertung schützenswerter Gebäudeteile, einzelner Bauglieder, Konstruktionen, Ausstattungen und Oberflächen
7. Beschreibung von Schutzzielen und Schutzmaßnahmen für das Bauwerk, das Umfeld und einzelner Teile
8. Aufzeigen notwendiger Sofortmaßnahmen
9. Aufzeigen weitergehender Untersuchungen und planerischer Schritte
10. Hinweise für Genehmigungsverfahren und Abstimmungen mit Behörden

2002
Nr. 1
Arbeitsmaterialien zur Denkmalpflege in Brandenburg

Anforderungen an eine Bestandsdokumentation
in der Baudenkmalpflege



Erarbeitet von dem Dezernat Bestandsforschung, Referat Bauforschung
im Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege
und Archäologischen Landesmuseum

Erfassung des Denkmals	Schwerpunkte	Parallel Planungsleistungen nach HOAI
Bauaufnahme als Dokumentation und Planungswerkzeug	Verformungsgerechte Bauaufnahme ausgewählter Bereiche gemäß den Planungsanforderungen	Lph 1+2: Nutzungs- und Entwurfs-konzepte, Vorplanung
Erfassung, Dokumentation und Bewertung von Schäden und baulichen Befunden, Erfassung von kunsthistorischen Befunden	Umfassende qualitative Erfassung der Schäden mit Quantifizierung für Leitungsbeschreibungen	
Erstellung eines Raumbuchs und Detailuntersuchungen	Ergänzung der Befunddokumentation als Grundlage für den Maßnahmenkatalog	
Archivalische Studien	Grundlagen älterer Umbauten und verwendeter Konstruktionen	
Archäologische Grabungen	Erkundung und Schutz von Bodendenkmalbefunden	
Restauratorische Farbuntersuchungen	Als kunsthistorische Dokumentation aber auch zur Definition von Planungsinhalten	Lph 3: Entwurfsplanung
Statische Begutachtung, Holzzustand, Feuchte- und Salz, Spezialgutachten usw.	Maximale Erkenntnisse über den technischen Zustand und Sanierungsaufwendungen	
Baugeschichtliche Auswertung und Fixierung der denkmalpflegerischen Zielstellung	Fixierung der Schutzzielen, Rahmenbedingungen und Handlungsspielräume, Maximen für alle Bauteile	Lph 4: Genehmigungen und Fachprojekte
Weiterführung der Bauaufnahme und vertiefende Dokumentationen und Detailanalysen zu Schäden und Befunden während der Bauphase	Umfassende Dokumentation des Bauprozesses und des Sanierungsergebnisses	Lph 5: Ausführungsplanung Lph 6+7: Ausschreibung und Vergabe Lph 8: Bauüberwachung mit Kosten- und Qualitätsmanagement